

### OMAHA TRIBUNE

TRIBUNE PUBLISHING CO.  
VAL. A. PETER, Pres.  
1811 Howard St. Omaha, Neb.  
Preis des Abonnements:  
Durch den Brief, per Jahr... \$4.00  
Durch die Post, per Jahr... \$4.00  
Preis des Wochenblattes:  
Bei früherer Bezahlung... \$1.50  
Wochenblatt erscheint Donnerstags.  
New York Office, The German Newspaper Alliance, 48 West 34th St.  
Omaha, Neb., 14. August 1913.

#### Walter lebt und Vater irrtümlich

Während ein totes Kind bei der Frau Willie Winkler lag, hat die Frau Willie Winkler die drei Kinder der Frau Willie Winkler betrogen. Die Mutter kann bei einer Operation sterben und der Vater ist als Arzt in der Stadt. Drei Kinder sind alle unter 6 Jahren und haben bei Familien Aufnahme gefunden. Das Jugendgericht hat Frau Willie Winkler zum Vormund ernannt. Der Vater verlor den Verkauf, als sein Heim durch den Chikano-Brand zerstört wurde.

### Seid nicht selbstsüchtig

und genießt Euer Bier stets in der unteren Stadt. Denkt an Eure Familie und haltet eine Kiste im Hause für sie und Euch. Bestellt eine Kiste.



**Luxus**  
THE BEER YOU LIKE

Gebrannt und abgezogen durch FRED KRUG BREWING CO.

Consumers Distributors  
**Luxus Mercantile Company**  
109-11 n. 16. Str. Doug. 1889

### Martin & Co.

Deutsches Arbeitsbureau  
1324 Capital Ave. Doug. 2357

Stellungen aller Art, für Männer und Frauen werden besorgt.

A. M. Blum W. F. Gross

### CORONA

Interior Dekorating Co.  
1218 E. 17th St. Tel. 2112

Reparaturen aller Holzarbeiten, Tapeten und Malerarbeiten.

### R. R. RESTAURANT

1107 Farnam Straße.

Omaha's führende deutsche Restauration.

Mäßige Preise. Vorzügliche Mahlzeiten und gute Bedienung.  
Chris. Lauritsen, Prop.



### SARCOPHAGUS

Händler in Omaha sind:  
Geo. H. Hoffman, 24. und Doug.  
E. J. Dodder, 23. und Cumming.  
R. B. Swanson, 17. und Cumming.  
C. D. Bremer, 505 Nord 24. Str., Süd-Omaha.

### SARCOPHAGUS

Händler in Omaha sind:  
Geo. H. Hoffman, 24. und Doug.  
E. J. Dodder, 23. und Cumming.  
R. B. Swanson, 17. und Cumming.  
C. D. Bremer, 505 Nord 24. Str., Süd-Omaha.

### Chronologie in Braunschweig

Der deutsche Bundestag wird sich nach den nächsten Wahlen, in welche mit der eubilligen Erhebung der Landesregierung in Braunschweig, beschäftigen, und zwar auf Grund eines von Preußen und Braunschweig gemeinschaftlich gestellten Entwurfs. Wenn alles nach Wunsch geht, soll Prinz Ernst August von Cumberland, welcher sich in der zweiten Wahlhälfte mit der einzigen Tochter des Kaisers, Prinzessin Viktoria Luise, vermählte, bereits im November als Herzog seinen Einzug in Braunschweig halten.

Der ursprünglich vielfach befürwortete Plan, der Thronbesteigung des Prinzen Ernst August in Braunschweig keine Hindernisse mehr in den Weg zu legen, nachdem er als preussischer Offizier dem König den Treueid geleistet, mußte wieder fallen gelassen werden, da die Wahlen in einer ganzen Reihe von Resolutionen das Fortbestehen der Hannover'schen Frage trotz aller entgegenkommenden Schritte des Hauses Cumberland mit Rücksicht auf die Interessen der Bundesstaaten betonen. Unter den abwesenden Umständen sollen verschiedene bundesstaatliche Regierungen, so Bayern, Baden, Württemberg und Sachsen, auf einer neuen Erklärung des Prinzen unvorigen Standes bestehen.

### Weibliche Polizisten.

Bürgermeister Harrison von Chicago wurde von vielen Seiten verhöhnt, weil er dem Stadtrat die Anstellung einer Anzahl Frauen als Polizisten empfahl. Der Stadtrat nahm inzwischen eine dahingehende Verordnung an, und der Bürgermeister hat zehn weibliche Polizisten ernannt, die heute ihren Dienst antreten. Sie sollen vornehmlich an Badeplätzen, in Tanzhallen und anderen Orten, wo eine Frau wirksamere Dienste zu verrichten vermag als der Mann, verwendet werden.

Unter dieser Voraussetzung erscheint die Neuerung durchaus vernünftig und der Spott über angebracht. Mit der Suffragetten-Bewegung steht die Verwendung von Frauen im Polizeidienst in keinerlei Zusammenhang. Auch der schärfste Gegner einer Beteiligung von Frauen an der Politik kann sich der Einsicht nicht verschließen, daß es im staatlichen Organismus eine Reihe von Gebieten gibt, für welche die Frau ihrer Veranlagung nach besonders befähigt ist.

Dieser gehört zweifellos auch der Polizeidienst, so weit er sich auf die Jugend und das weibliche Geschlecht bezieht. Eine Frau wird hier durch gütlichen Zuspruch oft mehr erreichen, als der Schutzmann, der sehr häufig von Anfang an kaum einen anderen Ausweg weiß als eine Verhaftung, während der betreffende Borsial durch einige verständige Worte wieder ins Geleise gebracht werden kann.

Es kommt eben darauf an, in welcher Weise eine derartige Neuerung durchgeführt wird. Fraglos würde es lächerlich wirken, Frauen in Polizeiuniformen zu stecken und mit einem Knüttel zu versehen. Durch solche Attribute würden sie höchstens dem Hohn der Straßensugend verfallen und die ganze Einrichtung trüge das Gepräge einer nutzlosen Spielerei. Bei der Einrichtung wird auch schon äußerlich erkennbar sein müssen, daß der weibliche Polizist durch Ueberredung und taktvolles Eingreifen, nicht durch rohe Gewalt seine Ziele zu erreichen hat.

In diesem Falle können die Polizistinnen Chicagos sich als wohlthätige Verbesserung des Sicherheitsdienstes erweisen. Als eine allgemeine Institution ist das Bedürfnis für weibliche Polizisten jedoch höchstens auf sehr große Städte beschränkt.

### Castro operiert wieder in Venezuela.

In der Bundeshauptstadt ist die Hiobspost eingetroffen, daß Cipriano Castro wieder festen Fuß in Venezuela gefaßt hat. Der Ex-Präsident hat die Stadt Coro in der Provinz Falcon durch Handreichung gewonnen, und er hofft die von ihm eingeleitete revolutionäre Bewegung erfolgreich durchführen zu können. Castro war zu allen Zeiten "persona non grata" im Staats-Departement in Washington. Er war, so lange er als Diktator die Republik Venezuela ausübte, stets den Vereinigten Staaten feindlich gesinnt. Während der Jahre, die er in Europa zubrachte, hat Castro verschiedentlich Versuche gemacht, revolutionäre Bewegungen in seinem Heimatlande in Gang zu bringen. Als er dann in New York eintraf, behandelte man ihn als unliebsamen Ausländer und brachte ihn nach Ellis Island. Freilich fehlte dem Borgehen gegen Castro seitens der Einwanderungsbehörden der legale Boden. Castro blieb hier nicht lange. Man erfuhr, daß er sich von hier nach Jamaica begeben hatte, von dort reiste er nach St. Thomas, dann nach Martinique und schließlich nach Curacao, wo ihm die niederländischen Behörden die Ausfuhrung zugehen ließen, innerhalb 24 Stunden holländisches Gebiet zu verlassen. Seinen jetzigen Einsatz in Venezuela hat er anscheinend über die colombianische Grenze bewerkstelligt. Er soll dort viele Freunde haben. Castro ist Egoist, und man weiß nicht, ob seine Geldgier oder sein maßloser Machtgier die größere Macht über ihn haben. Jedenfalls hat selbst in den südamerikanischen Republiken nie vor ihm ein Mann regiert, der so auf den Geldgewinn erpicht war, wie Cipriano Castro. Er hat ungeheure Reichthümer zusammengehäuft, und er hatte seine Millionen schon vor seinem Sturz in Pariser Banken sicher angelegt. Vielleicht wäre sein Sturz überhaupt nicht gekommen, oder doch nicht so bald erfolgt, wenn sein physischer Zustand ihn nicht bestimmt hätte, sich nach Europa zu begeben, um sich dort einer höchst gefährlichen Operation zu unterziehen. Er reiste damals ab, ohne die Präsidentenschaft formell niedergelegt zu haben, aber schon wenige Monate nach seiner Abreise wurde die Ausweisung über ihn verhängt. Das er nun zurückkehrte, beweist, daß er sich wieder kräftig fühlt; an der nötigen Kühnheit hat es ihm nie gemangelt, wenn es galt, Geld und Macht zu erringen. Er wird jetzt einen Teil seines Reichthums geopfert haben, Waffen und Munition zu kaufen und Abenteurer zu werben, die ihm das Land erobern sollen, das er auf's neue auszufangen strebt.

Ein Polizist, der sich neulich in Chicago der Prüfung zur Beförderung zum Detektivgeanten zweiter Klasse unterzog, antwortete auf die Frage, was ein Tachendieb sei: „Ein Burche, der einen Polsterhuh auf dem Kopfe und einen Spazierstock in der Hand trägt.“ Unter dem Schutze solcher Sicherheitswächter kann Chicago's Bürgerchaft ruhig schlafen!

## Für sofortige niedrigere Gas-Raten — Stimmt „Ja“

### Der Raten-Reduktions-Freibrief ist kein Freibrief von langer Dauer --- Warum er nothwendig ist

Der Ratenreduktions-Freibrief ist in Wirklichkeit eine Freibriefverlängerung von weniger als 20 Jahren, da der gegenwärtige Freibrief länger als 6 Jahre zu laufen hat.

Freibriefe auf 25 Jahre werden von allen Kantonen des Gegenstandes als Freibriefe von kurzer Dauer bezeichnet.

Die Nothwendigkeit eines Freibriefes für eine öffentliche Betriebsgesellschaft ist praktischer Natur.

Der Bauherr ist unwillig, die Konstruktionsbedürfnisse von Betriebsgesellschaften zu finanzieren, außer deren gesetzliches Recht für Benutzung der Straßen ist angemessen auf eine bestimmte Zeitdauer gestrichelt.

Der Anleger ist unwillig, seine Ersparnisse und Kapital in Betriebsgesellschaften anzulegen, außer angemessener Zusicherung, daß sein Geld sicher ist.

Betriebsgesellschaften können ihren Kredit nicht erhalten oder Geld für nothwendige Vergrößerungen und Erweiterungen aufbringen, ohne angemessene Sicherheit zu haben, daß ihnen der Betrieb gestattet sein wird.

Dieses sind Thatfachen. Unter Verhältnissen, die bestehen und die uns begeben, können Theorien nie nicht ändern.

Wenn es uns möglich wäre, die jetzigen Erfordernisse eines einer wachsenden Stadt dienenden Gaseigentums ohne einen Freibrief zu leiten und zu finanzieren, weshalb nehmt Ihr an, wir sollten uns die Mühe nehmen, Euch und uns selbst zu überzeugen, daß wir solch eines Abkommens mit der Stadt bedürfen?

Die Beamtenden des Ratenreduktions-Freibriefes würden unter den Ersten sein, unzerstört, ohne Freibrief zu operieren, abzustreiten.

Die Thatfache, daß wir eines Freibriefes bedürfen, um \$1,000,000 zu erlangen und anzulegen in Vergrößerungen und Erweiterungen während der nächsten fünf Jahre, ist nicht durch uns veranlaßt.

Der Freibrief, über den am nächsten Dienstag abgestimmt wird, garantiert sofortiges \$1.00 Gas, bedeutet eine thatfähige Ersparnis für Gasverbraucher von mehr als \$700,000 während der nächsten 5 1/2 Jahre allein, giebt der Stadt das Recht, künftige Gasraten zu regulieren und wird die Gasgesellschaft instandsetzen, \$1,000,000 werth Vergrößerungen und Erweiterungen in wachsenden Stadttheilen während der nächsten fünf Jahre vorzunehmen.

Die Gasgesellschaft hofft in Omaha lange Zeit Geschäfte zu thun. Sie will ihre Arbeit gut thun. Sie kann dem Gemeinwesen nicht richtig dienen, außer sie unternimmt kostspielige Vergrößerungen und Erweiterungen vor, welche eine wachsende Stadt verlangt. Sie kann diese ferneren Anlagen nicht machen, außer sie hat eine angemessene Freibriefverlängerung.

Die Gascompagny ist ein wichtiger Theil dieses Gemeinwesens. Omaha's Zukunft ist ihre Zukunft. Sie kann ihre Pflichten weit besser in Frieden erfüllen, als wenn sie sich mit der Stadt und den Gasverbrauchern zankt.

Jedem sind für das Publikum und die Gesellschaft gleich kostspielig. Sie hindern die Gasgesellschaft an der Erlangung neuen Kapitals, Ausdehnungen zu machen, mehr Geschäft zu erlangen, liberale Methoden zu erhalten und verhindert auch Ratenreduktionen.

Der Erfolg und die Dauer unseres Geschäftes hängen von der treuen Erfüllung der Verpflichtungen gegen die Bürgerchaft dieses Gemeinwesens ab.

Können wir gerechterweise kritisiert werden, daß wir offen und freimüthig und gefällig streben nach den Dingen, die für uns erforderlich sind, um unsere Pflichten zu erfüllen, und unsere Arbeit richtig zu thun?

Wir eruchen um nichts weiter als gerechte und angemessene Behandlung.

## OMAHA GAS COMPANY

### Excursions - Raten östlich

Tickets verkauft täglich bis zum 30. Sept. via der

## Chicago Milwaukee & St. Paul Eisenbahn

#### Rundreisen von Omaha:

Atlantic City, N. J.	\$45.50 - \$46.00
Boston, Mass.	50.50 - 54.50
Buffalo, N. Y.	42.50 - 46.50
Detroit, Mich.	27.50
Montreal, Que.	36.50
New York City	43.50 - 46.50
Portland, Me.	43.85 - 47.85
Quebec, Que.	50.50
Toronto, Ont.	31.10

Schließliche Rückfahrtsgrenze 60 Tage vom Tage des Verkaufs. Liberale Aufenthalt-Privilegien. Niedrige Raten nach vielen anderen Sommer-Resorts in Canada, New England, Staat New York, nördlichem Michigan und der Wisconsin See-Region. Erucht um Brotschüre „Sommer-Heime“ oder um irgendwelche andere gewünschte Auskunft.

City Ticket Office, 1317 Farnam Strasse  
Telephone Douglas 283  
W. E. BOCK, City Passenger Agent  
OMAHA, NEBRASKA

### WILLIAM HARSCH

11. und Howard Strasse  
Feiner Lunch den ganzen Tag  
Reichhaltige Küche  
Feine Liköre und Zigaretten



DRINK AND ENJOY  
**Metz**  
BEER  
"THE OLD RELIABLE"

W. J. BOEKHOFF, METAL DEALER  
PHONE DOUGLAS 222

### Klassifizierte Anzeigen!

Mädchen für allgemeine Hausarbeit, kleine Familie; guter Lohn. Frau R. Mantel, 120 Süd. 37. Straße. Telephone Kearney 5711. #15

Möbliertes Zimmer gesucht.—Einzelner Herr sucht möbliertes Zimmer bei deutscher Familie. Adressen mit Preisangabe erbeten unter No. 101 an die Expedition der „Omaha Tribune“.

Möbliertes Zimmer zu vermieten bei deutscher Familie. Studententher bevorzugt. No. 2114 Chicago Str.

Bäpfe gemacht aus ausgefäimten Haaren \$1.50; ein Set Locken frei. Frau S. M. Ed. 1304-1305 B. D. Wd., Omaha.

Zu verkaufen:—Die neueste Ausgabe von Webster's New International Dictionary, das anerkannt Standard-Wörterbuch der englischen Sprache. Ganz neu und unbenutzt. Ladenpreis \$12, mein Preis \$8.00.

Man schreibe an „Dictionary“, Omaha Tribune.

Lehrt das Automobilgeschäft in der best eingerichteten Schule im Westen. Kataloge frei zugesandt. Nebraska Automobile School, 1417 Dodge Straße, Omaha.

Automobile zu verkaufen.

Großer Auto-Parcain, Stevens-Duryea 1909, 6 Zylinder, 50 Pferdekraft, 5 Passagiere. Brauchen das Geld. \$300.00. Adresse: A 207 Omaha Tribune.

Fords, Gypsobiles, Overlands. Alle Sorten gebrauchte Autos billig zu verkaufen. Schreibt wegen Liste und Preise. Wir machen beste Reparaturen in der bestausgestatteten Werkstatt westlich von Chicago. Garantieren unsere Casting Welding. Fragt nach Kosten. Scates Motor Car Co., 1415 Dodge Straße Omaha, Neb.

Patentanwälte.

Wilard Eddy, Patente, 1530 City National Bank Building. Tel. Kaler 1539; Rnd. A-1864.

H. K. Sturges, Patentanwalt, 646 Brandeis Theater Bldg., Phone T. 8469.

Feinste Ford-Möbeln; Reed-Möbeln auf Bestellung gemacht. Omaha Reed & Matten Co., 119 Nord 15. Straße Tel. Douglas 2043.

Alle Sorten Wurst werden täglich in unserem Geschäft gemacht. Frische und konfektierte Fleischsorten sowie ausländische und heimische Delikatessen, auch frische Gemüse jederzeit vorrätig.—Schneider & Hoffman, 408 Nordl. 16. Straße, Phone Douglas 1420.

Das preiswürdigste Essen bei Peter Rump. Deutsche Küche, 1508 Lodge Straße, 2. Etod. Mahlzeiten 25 Cents.



### Jett's Old Age

Genuine Old German Double Beer

Familienbedarf liefert von

Süd-Omaha: Wm. Jetter, 2502 N. Straße. Telephone South 863.

Omaha: Esago R. Bldg., 1324 Douglas Str. Phone, Douglas 3040.